

Stellenausschreibung

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) des Landes Brandenburg beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Dezernat V3 „Grenzveterinärdienst, Einfuhrkontrollen“ befristet als Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung **zwei Stellen** einer/eines

Dezernentin als Grenztierärztin/Dezernenten als Grenztierarzt

am Standort Berlin-Schönefeld Flughafen zu besetzen (**Kennziffer: 001/V3**).

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgaben:

Kontrollen und Abfertigung von Reisenden, lebenden Tieren, tierischen Erzeugnissen und bestimmten Lebensmitteln bei der kommerziellen Einfuhr und im Reiseverkehr am Flughafen Schönefeld zum

- Schutz vor auf Menschen und Tiere übertragbaren Krankheiten durch Lebensmittel und Futtermittel sowie sonstige tierische Erzeugnisse und lebende Tiere im Reiseverkehr und im kommerziellen Warenverkehr sowie
- zur Sicherstellung der Lebensmittelsicherheit bei der Einfuhr bestimmter Lebensmittel und Futtermittel an dem benannten Eingangsort (verstärkte amtliche Kontrollen)

Weitere Aufgaben:

- Sonstige Verwaltungsaufgaben im Bereich der Ein-, Aus- und Durchfuhr
- Datenerfassung, Auswertung und Berichterstattung
- Zusammenarbeit mit Zoll und Bundespolizei sowie Flughafenbetreibern, Dienstleistern und Wirtschaftsbeteiligten

Wir erwarten folgende Qualifikationen:

- Approbation als Tierärztin / Tierarzt
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, des Tierschutzes und des Lebensmittelrechts sowie Verwaltungserfahrung sind erwünscht,
- Anwendungsbereite PC-Kenntnisse mit Standardsoftware und Datenbanken (erwünscht sind Erfahrungen im Umgang mit Fachinformationssystemen, insb. TRACES),
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise, körperliche und mentale Belastbarkeit bei Umgang mit Reisenden sowie dem Umgang mit Tieren inklusive des Transports
- PKW-Führerschein, Fahrpraxis und Selbstfahrbereitschaft mit Dienst- und Privatfahrzeug, Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung, Schichtdiensttauglichkeit und Bereitschaft zur Schicht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit sowie zum Bereitschaftsdienst. Bereitschaft zur Nutzung des Privatfahrzeugs in der Rufbereitschaft.
- Entschlossenheit, Verantwortungsbewusstsein, Selbständigkeit, Sorgfalt, Team- und Kooperationsfähigkeit
- Gute Fremdsprachenkenntnisse in mindestens Englisch in Wort und Schrift

Die Tätigkeit ist bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen mit der Entgeltgruppe 14 TV-L bewertet.

Hinweise:

Im Ergebnis des Auswahlverfahrens soll ein befristeter Arbeitsvertrag im Sinne des § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG (Vertretung eines anderen Arbeitnehmers) abgeschlossen werden. Der befristete Arbeitsvertrag endet mit Erreichen dieses Zwecks, frühestens jedoch zwei Wochen nach Zugang der schriftlichen Unterrichtung des Arbeitnehmers durch den Arbeitgeber über den Zeitpunkt der Zweckerreichung.

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit sieht sich der Gleichstellung von Schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Es gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sowie der Einverständniserklärung zur Personalakteneinsichtnahme senden Sie bitte unter Angabe der Kenn-Nr.: **001/V3** bis zum **26.05.2017** an das

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)
Zentrale Verwaltung
Postfach 90 02 36, 14438 Potsdam oder
Horstweg 57, 14478 Potsdam

oder per E-Mail an

personal@lavg.brandenburg.de

Auskunft zu dieser Ausschreibung erteilt Frau Rohde, Tel.: 0331 8683-903. Auskünfte fachlicher Art erteilt auch der zuständige Abteilungsleiter Herr Dr. Chotjewitz, Tel.: 0335 560-3360/ 0331 8683-500.

Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden dann nach einer Aufbewahrungsfrist von 3 Monaten zurückgesandt.